



Kaiserswerther
Diakonie
Von hier aus helfen.



Kaiserswerther
Diakonie
Von hier aus helfen.

Kontakt und weitere Informationen

Ihre Fragen beantworten gerne

- *Sebastian Dorgerloh*, Pflegedirektor
des Florence-Nightingale-Krankenhauses
- *Miriam Kalinna*, Assistenz der Pflegedirektion

Weitere Informationen sowie das Online-Formular
für Ihre Einreichung finden Sie unter
www.theodor-fliedner-medaille.de

Kaiserswerther Diakonie
Alte Landstraße 179
40489 Düsseldorf
Fon 0211 . 409 3551
theodor-fliedner-medaille@kaiserswerther-diakonie.de
www.kaiserswerther-diakonie.de



Theodor- Fliedner-Medaille für innovative Pflegepraxis

© Kaiserswerther Diakonie // Stand 03.19 // Foto: Frank Eischner

Informationen zur Ausschreibung

Die Theodor-Fliedner-Medaille für innovative Pflegepraxis

Die Kaiserswerther Diakonie zählt zu den großen diakonischen Unternehmen in Deutschland. Seit über 180 Jahren stellt sich das von Theodor Fliedner und seiner Frau Friederike gegründete Werk aktuellen und zukünftigen Herausforderungen im Gesundheits-, Bildungs- und Sozialwesen. Professionelle Pflege nimmt dabei eine zentrale Rolle ein.

Dieser Tradition folgend verleiht die Kaiserswerther Diakonie zukünftig alle zwei Jahre die „**Theodor-Fliedner-Medaille für innovative Pflegepraxis**“. Die Medaille wird erstmalig feierlich im Rahmen der 5. ANP-Tagung am 15. Mai 2020 in Düsseldorf-Kaiserswerth verliehen und ist mit einmal 5.000 Euro und zweimal 2.500 Euro dotiert.

Mit der Theodor-Fliedner-Medaille sollen vorbildliche und innovative Projekte und somit konkrete Lösungsansätze aus allen Versorgungssektoren und -settings geehrt werden, die zur Lösung und Verbesserung der vielfältigen pflegerischen Versorgungsherausforderungen und -bedarfe von Patienten, Bewohnern und Klienten beitragen.

Die eingereichten Projekte zielen auf die Verbesserung und die Veränderung der Pflegepraxis in der direkten Patientenversorgung und führen im Ergebnis zu einer qualitativ hochwertigen und individuell bedarfsgerechten und sicheren Pflege. Die Projektidee und -umsetzung ist wissenschaftlich fundiert und auf Nachhaltigkeit ausgerichtet.



Inhaltliche Schwerpunkte des Vorhabens können zum Beispiel sein

- Praxis-Theorie-Vernetzung – Implementierung in die direkte pflegerische Versorgungspraxis
- Praxisentwicklung in der direkten Pflege
- sektorübergreifende Versorgungsgestaltung
- Verbesserung von patientenbezogenen Ergebnissen und Pflegequalität
- Einmündung von akademisch ausgebildeten Pflegenden in die Versorgungspraxis

Die Ausschreibung

Die Anforderungen an die Beschreibung des Konzepts/Projekts

sind auf der Website www.theodor-fliedner-medaille.de dargestellt.

Auf der Grundlage der eingegangenen Projekte wird der Beirat entscheiden.

Die Preisträger werden gebeten, ihre Projekte im Rahmen der 5. ANP-Tagung am 15. Mai 2020 als Posterbeitrag vorzustellen.

Der Bewerbungsschluss für Einrichtungen ist der 31. Dezember 2019.



Theodor Fliedner hatte das Ziel, die Diakonissen „für ihre Wirksamkeit in der Armen- und Krankenpflege so aus(zu)bilden und (zu) üben, daß sie mit einem Schatz praktischer Erfahrung und technischer Uebung ausgestattet sind, welche sie befähigt, mit Umsicht und Weisheit die Armen- und Kranken-Verhältnisse zu behandeln, und welche diese Wirksamkeit zu ihrem Lebensberufe zu machen begehren“.

Theodor Fliedner (1800–1864),
Gründer der Kaiserswerther Diakonie,
evangelischer Pastor, Sozialreformer